

Ida Raming

55 Jahre Kampf für Frauenordination in der katholischen Kirche



Eine Pionierin hält Rückschau:

Personen – Dokumente – Ereignisse – Bewegungen

LIT

Ida Raming

55 Jahre Kampf für Frauenordination in der katholischen Kirche

Eine Pionierin hält Rückschau: Personen – Dokumente – Ereignisse –
Bewegungen

55 Jahre Kampf für Frauenordination in der römisch-katholischen Kirche — dieser lebenslange Einsatz der Theologin Ida Raming – gemeinsam mit gleichgesinnten, teils schon verstorbenen Pionierinnen – wird in der vorliegenden Dokumentation dargestellt.

Beginnend mit dem Vatikanischen Konzil (1962–1965) zieht sich dieser Einsatz durch mehrere kirchengeschichtliche Phasen hindurch bis hin zur Gegenwart. Aus der Perspektive der Autorin werden anhand zahlreicher Dokumente innerkirchliche Entwicklungen, Konflikte und internationale Bewegungen bis hin zur Gegenwart lebendig und anschaulich vor Augen geführt.

Für das Studium dieser wichtigen kirchengeschichtlichen Epoche seit 1962 bis heute ist diese Dokumentation ein ausgezeichnetes Hilfsmittel.

Ida Raming, Dr. theol., Studium der kath. Theologie an den Universitäten Münster und Freiburg i. Br., setzt sich seit Beginn des 2. Vatikanischen Konzils (1962–65) aus innerer Berufung in Wort und Schrift öffentlich für den Zugang von Frauen zu allen kirchlichen Ämtern und Diensten in der römisch-katholischen Kirche ein.

Theologie: Forschung und Wissenschaft, Bd. 62, 2018, 138 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-643-14031-9

LIT Verlag Berlin – Münster – Wien – Zürich – London

Fresnostr. 2 D-48159 Münster Tel.: +49 (0) 2 51 / 620 32 - 0

Fax +49 (0) 2 51 / 922 60 99 E-Mail: lit@lit-verlag.de

www.lit-verlag.de